P R E S S E M E L D U N G

*Bad Dürkheim, im Juni 2022*

**Planzenbestäubende Insekten melden** – **Aufruf für Bioblitz 2022**

Das Pfalzmuseum für Naturkunde – POLLICHIA-Museum in Bad Dürkheim ruft gemeinsam mit der Meldeplattform Observation.org zum Bioblitz 2022 auf. Alle Interessierten können über das Jahr 2022 Pflanzen-, Pilz- und Tierbeobachtungen innerhalb des Landkreises Bad Dürkheim melden. Alle Informationen werden mittels der App ObsIdentify von Observation.org erfasst, die über eine automatische Bestimmungsfunktion verfügt.

Insekten sammeln Nektar und Pollen von Blütenpflanzen und bestäuben durch ihre Berührungen das weibliche Blütenorgan mit den gesammelten Pollen. Bedeutend sind dabei Wildbienen, aber auch Schmetterlinge, Schwebfliegen, Wespen oder Käfer. Sie alle tragen zur Bestäubung bei.

In Europa sind bereits neun Prozent aller Schmetterlinge und Wildbienen bedroht, ihre Populationen weisen Bestandsrückgänge von über 30 Prozent auf, in Deutschland sind sogar über 50 Prozent dieser Arten im Bestand gefährdet.

Das zeigt, wie wichtig die Erfassung der Bestäuber ist. Es sollen, auch mit Hilfe der über Observation.org erhobenen Daten, verschiedene wichtige Fragen beantwortet werden: Wie wirkt sich die Veränderung der biologischen Vielfalt auf die Leistungsfähigkeit und Stabilität der landwirtschaftlichen Produktionssysteme aus? Wie entwickelt sich die biologische Vielfalt in offenen Agrarlandschaften unter dem Einfluss der landwirtschaftlichen Produktion, des Landnutzungs- und des Agrarstrukturwandels? Wie wirken sich agrar- und umweltpolitische Maßnahmen auf die biologische Vielfalt aus und welche Maßnahmen sollten der Politik empfohlen werden?

Wer mehr über Insekten und andere spannende Artengruppen erfahren möchte, kann dies zum Beispiel im Rahmen von *ArtenKennerSeminaren* der POLLICHIA tun.

Weitere Informationen unter: [www.pfalzmuseum-online.de/bioblitz-2022](http://www.pfalzmuseum-online.de/bioblitz-2022)

  *225 Wörter, 1.774 Zeichen (mit Leerzeichen)*

**Bildunterschrift:**

Kleiner Feuerfalter im Dürkheimer Bruch.

 [Lycaena phlaeas\_Katharina Schneeberg.jpg]

**Bild: © Katharina Schneeberg**

**HONORARFREI – BELEG ERBETEN!**

Nähere Informationen zum Pfalzmuseum für Naturkunde unter [www.pfalzmuseum.de](http://www.pfalzmuseum.de)

**Das Pfalzmuseum für Naturkunde – POLLICHIA-Museum** in Bad Dürkheim präsentiert auf rund 1.700 m² Ausstellungsfläche Aspekte und Zusammenhänge der Natur in der Pfalz. Die geowissenschaftlichen Inhalte werden in der Zweigstelle präsentiert, dem Urweltmuseum GEOSKOP auf der Burg Lichtenberg bei Kusel. Sonderausstellungen zu verschiedenen naturwissenschaftlichen Themen finden in beiden Häusern regelmäßig statt.

**Für Rückfragen:** Dr. Frank Wieland, Pfalzmuseum für Naturkunde, Hermann-Schäfer-Str. 17, 67098 Bad Dürkheim. Telefon: 06322/9413-22, E-Mail: **f.wieland@pfalzmuseum.bv-pfalz.de**.

gez. Dr. Frank Wieland

- Museumsdirektor -